

AUSBILDUNG IN GRAPHOLOGIE

Basisstudium 2017/18

Ein Angebot der Schweizerischen Graphologischen Gesellschaft, SGG
und des Instituts für Angewandte Psychologie, IAP Basel

Konzept

Das **Grundstudium** mit Zertifikatsabschluss vermittelt die Grundlagen der Schriftpsychologie und soll dazu befähigen, das Wesentliche der graphologischen Methode zu verstehen, sie in Beratungssituationen anzuwenden und damit eine fruchtbare Zusammenarbeit von Vertretern beratender Berufe mit Schriftpsychologinnen und Psychodiagnostikern zu ermöglichen.

Zielpublikum

Angesprochen sind Personen in beratender oder therapeutischer Funktion, die einen der folgenden Abschlüsse mitbringen: UNI, FH, HF, HFP in den Fachgebieten Psychologie, Psychotherapie, Pädagogik, Medizin, Jurisprudenz, Theologie, Sozialpädagogik und Sozialarbeit, Personalmanagement, Human Resources sowie Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung.

Kursziele

Erwerb der Fähigkeit, aufgrund einer Handschrift Wesentliches über das Denken, Fühlen und die Verhaltensdisposition eines Menschen zu erfassen und entsprechende Hypothesen zu bilden, die für eine Beratung hilfreich sind. Kenntnisse der Interpretationsmöglichkeiten und deren Deutung im Gesamtkontext.

Der erfolgreiche Zertifikatsabschluss ermöglicht den Teilnehmenden ein besseres Verständnis der graphologischen Methode sowie ihre ergänzende Anwendung in Beratungssituationen und gilt als Zulassung zum Vertiefungsstudium.

Kursinhalte

Allgemeine Einführung in die Graphologie

Eindruckscharaktere nach Wallner und
Bewegungs-, Form- und Raumbild nach Heiss

Einzelmerkmale sowie die dazu gehörenden Interpretationsmöglichkeiten kennen
und im Gesamtkontext deuten

Ganzheitsmerkmale: Raumsymbolik nach Pulver, Rhythmus nach Klages,
Gehirnschriften und Versteifungsgrad nach Pophal, Spannungsgrade nach Wallner,
Strichqualität, Gestaltqualitäten nach Knobloch, Psychodiagnostik aufgrund
graphischer Komplexe nach Pfanne, Schichtenmodell nach Müller & Enskat sowie die
dazu gehörenden Interpretationsmöglichkeiten kennen und deren Deutung im
Gesamtkontext deuten

Allgemeine Elemente und Grenzen der Handschriftenanalyse

**Lehr- /
Lernmethoden**

KS (Kontaktstudium)

60 Vorlesungslektionen mit Praxis- und Übungsbeispielen

bSS (begleitetes Selbststudium)

Arbeitsaufträge, Übungen und Lektüre sowie individuelle Vertiefung

Lernzielkontrolle

Eine schriftliche Übung mit Prädikat bestanden oder nicht bestanden.

Bei Absenzen von mehr als 20% wird das Zertifikat nicht abgegeben.

Wissensvermittlung durch theoretische Inputs und praktische Beispiele aus dem Beratungsalltag

Falls noch nicht vorhanden, sollen sich die Teilnehmenden persönlichkeitspsychologische Grundkenntnisse in der Zeit zwischen Anmeldung und Beginn, spätestens in der ersten Phase der Grundausbildung auf individueller Basis mittels empfohlener Literatur aneignen.

Dozierende

Das Dozententeam setzt sich zusammen aus Fachpersonen aus Wissenschaft und Praxis verschiedener Verbände.

Eva Hug-Bänziger, Psychologin FH, Dipl. Berufs- und Laufbahnberaterin, Graphologin SGG, ehem. Lehrbeauftragte für Graphologie, ZHAW

Sabine Grawehr, Sekundarlehrerin, Dipl. Graphologin VDG, Schulleiterin SVDG

Dr. phil. Urs Imoberdorf, langjähriger Lehrbeauftragter für Graphologie, Universität ZH

Renate Joos, Dipl. Psychologin BDP, Gepr. Schriftpsychologin DGV, EGS

Dr. phil. Ruedi Knüsel, langjähriger Lehrbeauftragter für Graphologie, ZHAW

Dr. phil. Marie Anne Nauer, Psychotherapeutin ASP/FSP/SBAP, Schriftpsychologin SBAP, Graphologin SGG, Präsidentin SGG

Kursdaten / Kursort

12 Samstage à 5 Lektionen à 45 Minuten jeweils ab 09.00 Uhr

2017/18 sind folgende Samstage vorgesehen:

1. April 2017, 29. April 2017, 27. Mai 2017, 24. Juni 2017, 19. August 2017, 16. September 2017, 21. Oktober 2017, 11. November 2017, 9. Dezember 2017, 20. Januar 2018, 17. Februar 2018, 10. März 2018

Die Lehrveranstaltungen finden in Basel statt.

Änderungen des Programms und des Kursortes sind möglich.

**Kosten / Anmelde-
bestimmungen**

Kursgeld: CHF 3'960.-, inklusive Kompendium; bezahlbar in zwei Raten

Preisermässigung für Studierende: 15% des Kursgeldes. Kopie eines aktuellen Studentenausweises muss vorliegen. Bei einer Annullation weniger als 15 Tage vor dem ersten Termin werden 50% des Kursgeldes in Rechnung gestellt.

**Anmeldung /
Aufnahme**

Senden Sie Ihre Anmeldung mit einem handschriftlichen Motivations schreiben und tabellarischem Lebenslauf mit Kopien der Ausbildungsabschlüsse an die Kursleitung.

Anmeldungen gelten als verbindlich und werden bei genügend Teilnehmenden bis 30 Tage vor Kursbeginn mit Rechnung bestätigt.

Die Kursdurchführung ist ab 6 Teilnehmenden garantiert.

Kursleitung

Alex Felder, Psychologe FH/SBAP, Graphologe SGG

IAP Basel – Institut für Angewandte Psychologie

Greifengasse 1, Postfach

4005 Basel

www.iapbasel.ch

iapbasel@iapbasel.ch

Telefon +41 (0) 61 681 23 00, Fax +41 (0) 61 681 49 07